



Abend-

Zeitung.

287.

Mittwoche, am 1. December 1830.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.

Verantw. Redacteur: C. S. F. Winkler [Fb. Hell.]

### That und Folge.

(Fortsetzung.)

Die Welt und ihre Bewohner waren abermal um eine Woche älter geworden, als Herr von Holsen, bei welchem sein Freund Eisholm noch immer Wohnung machte, nach Hause kam. Er war im Feierkleide und sprach zu diesem: Ich habe jetzt ein Duzend schuldiger Staatsbesuche und dem zu Folge vier und zwanzig aufrichtigen, innigen Freunden und Freundinnen, Sönnern und Sönnerninnen unbeschreibliches Vergnügen gemacht. Selbst der Minister schien bewegt, als ihm, in Antwort auf seine huldreiche Anfrage, die ehrerbietige Versicherung ward, daß mein Befinden zu seinem Befehle das beste sey und dem Präsidenten schmeichelte es augenscheinlich, mir in derselben Ansicht zu begegnen, da er voraussetzte, daß das herrliche Wetter mindestens noch bis zum nächsten Mondwechsel ausdauern werde. Die Frau von Irrig gab mir nach rührenden Vorwürfen über mein langes Ausbleiben einen zärtlichen Flügelschlag, als ich jenes mit dem Gemeinpruche rechtfertigte, daß Mäßigung die Würze der Genüsse sey und man die süßesten nur selten und nur Tropfenweise vom Nagel schlürfen müsse. Genug, mir brummt der Kopf von dem Gewäsche und dem leeren Strohe, daß im Vereine mit den zwei Duzenden gedroschen ward; ich schöpfe deshalb noch zuletzt an einem Heilquelle die nöthige Erquickung und suchte die gute Wallfeld heim, die es denn, Trotz ihrer Geschlechtlosigkeit, wirklich gut mit unser Einem meint —

Warst Du dort? rief Eisholm — O, schön! und sahst die Emma Luno? Wie?

H. Die Luna vielmehr —

E. An reiner Sittlichkeit —

H. Und Blässe.

E. Ach, dürften sie meine Küsse schminken!

H. Ein wohlthuendes, aber bestandloses Mittel, das die Gefüße oft für Jahr und Tage noch bleicher macht.

E. Die Hand auf's Herz — gefiel sie Dir?

H. Passabel.

E. Geschmackloser!

H. Das Gesicht ist ansprechend, doch ihr Fleisch zu wächsern und die bedeutenden Augen scheinen wie die Nonnenaugen in Matthisson's Kloster zwischen Abelard und Gott zu schwanken.

E. Zwischen Gott und ihrem Todten, heißt das. Ein Zeichen der Bürgschaft frommer Treue, die sie dem Lebenden um so werther macht. Verräth nicht, was sie äußert, Besonnenheit, Verstand und Geist? — Ist ihre Silberstimme nicht die Resonanz des reichen Gemüthes und lebendiger Gefühle?

H. Es schnitt mich, leider! eine Glashür von der Berührung ihres Resonanzbodens ab. Ich sah Dein Kleinod nur mittels der Scheiben am Nähtische, machte der Fleißigen, als sie ausblickte, eine Reverenz, beobachtete sie dann während meines Verkehrs mit der Wallfeld, in dem vermittelnden Spiegel und ward